

Verlängerung -Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. _5-8950/21-H

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, ist ab dem 01.11.2021, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen. Eine Verlängerung ist möglich.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Forschungsprofil der Professur:

Im Fokus der Forschung der Professur für Ernährungsphysiologie steht die Bedeutung von Proteinen (Proteom) und posttranslationalen Modifikationen endogener Proteine im Stoffwechsel sowie als Biomarker des metabolischen Phänotyps und ernährungsbedingter Erkrankungen. Zur Bearbeitung der Forschungsfragen werden verschiedene *in-vitro*- und *in-vivo*-Modelle (einschließlich Humanproben) verwendet und neben Routinemethoden der Biochemie und Molekularbiologie kommt insbesondere die massenspektrometrische Analyse von Proteinen und posttranslationalen Modifikationen zum Einsatz.

Arbeitsaufgaben:

- Gerichtete und ungerichtete quantitative und qualitative Proteinanalyse in verschiedenen Probenmatrices mit Fokus auf massenspektrometrische Analysen
- Etablierung und Validierung von Methoden zur Analyse posttranslatiionaler Modifikationen
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich der Ernährungsphysiologie einschließlich der Anwendung verschiedener lebenswissenschaftlicher Labortechniken
- Durchführung von Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet der Ernährungsphysiologie (4 SWS)

Voraussetzungen:

Wir suchen eine*n hochmotivierte*n Kandidatin*Kandidaten mit einer Promotion im Bereich der Lebenswissenschaften (u.a. Ernährungswissenschaft, Biochemie, Biologie, Pharmazie, Lebensmittelchemie oder vergleichbare Fachgebiete). Bewerberinnen*Bewerber sollte folgende Qualifikationen aufweisen:

- Fundierte Kenntnisse im Bereich der massenspektrometrischen Analytik sowie Standardmethoden der Proteinanalytik
- Solide Grundlagen in Routinemethoden der Lebenswissenschaften
- Erfahrungen im Bereich der Analyse posttranslatiionaler Modifikationen sind wünschenswert
- Hervorragende Kommunikationsfähigkeiten sowie Interesse an Kooperationen mit nationalen und internationalen Partnern



- Lehrerfahrung ist wünschenswert
- Englisch fließend in Wort und Schrift

Die Gelegenheit zur Qualifikation wird gegeben.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Andrea Henze, Tel.: 0345 55-22 702, E-Mail über das Sekretariat der Ernährungswissenschaften: kerstin.isaak@landw.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. _5-8950/21-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 14.09.21 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Professur für Ernährungsphysiologie, Frau Prof. Dr. Andrea Henze, Von-Danckelmann-Platz 2, 06120 Halle/ Saale. Eine elektronische Bewerbung ist ausdrücklich gewünscht an: kerstin.isaak@landw.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.